

Studie: Allianz weiterhin führend in der betrieblichen Altersversorgung

DIE FAVORITEN DER MAKLER		AssCompact AWARD
Direktversicherung		
Platz 1	Allianz (1)	
Platz 2	Nürnberger (4)	
Platz 3	Canada Life (2)	
Platz 4	Alte Leipziger (3)	
Platz 5	Swiss Life (7)	
Unterstützungskasse		
Platz 1	Allianz (1)	
Platz 2	Canada Life (4)	
Platz 3	Nürnberger (2)	
Platz 4	Swiss Life (5)	
Platz 5	Alte Leipziger (3)	

Basis des Rankings: Höhe des Geschäftsanteils. In Klammern das Vorjahresergebnis. © bbg Betriebsberatungs GmbH

Die aktuelle Studie "AssCompact AWARD - Betriebliche Altersversorgung 2023" des Fachmagazins AssCompact hat die Favoriten der Maklerinnen und Makler im Bereich der betrieblichen Altersversorgung (bAV) gekürt. Das jährlich durchgeführte Ranking bestätigt erneut die Spitzenposition der Allianz. Neben dem Geschäftsanteil wurden auch die Zufriedenheit, die Weiterempfehlungsquote der Produkthanbieter sowie allgemeine Fragen zur aktuellen Situation des bAV-Geschäfts untersucht.

Die unabhängigen Vermittlerinnen und Vermittler setzen auch weiterhin auf die Allianz im Bereich der betrieblichen Altersversorgung (bAV). Wie bereits in den Vorjahren lässt der Stuttgarter Versicherer die anderen Anbieter weit hinter sich, wenngleich diese etwas Boden gutmachen konnten. Dies gilt für die beiden untersuchten Durchführungswege Direktversicherung und Unterstützungskasse gleichermaßen.

In der Direktversicherung folgt auf die Allianz eine Dreiergruppe mit deutlichem Abstand. Die Nürnberger konnte sich den zweiten Platz zurückerobern, während Canada Life auf dem dritten Platz das Treppchen komplettiert und die Alte Leipziger knapp auf den vierten Platz verweist. Auch im Bereich der Unterstützungskasse hat die Allianz einen deutlichen Vorsprung vor der Konkurrenz. Dabei konnte sich die Canada Life von Platz 4 auf den Silberrang vorarbeiten und die Nürnberger äußerst knapp auf Rang drei verdrängen.

Positive Erwartungen bei der Geschäftsprognose

Die befragten Maklerinnen und Makler attestieren dem bAV-Geschäft weiterhin eine steigende Bedeutung in der Zukunft. Bereits heute genießt das bAV-Geschäft bei 61% der Befragten eine (sehr) hohe Relevanz. In fünf Jahren wird diese Zahl voraussichtlich auf 68% ansteigen. Dieser Trend spiegelt sich auch in den erwarteten Courtageeinnahmen wider. 46% der Befragten erwarten eine Verbesserung in den nächsten ein bis drei Jahren. Die Vermittlerinnen und Vermittler geben an, dass sich über 80% dieser Einnahmen über den Durchführungsweg der Direktversicherung generieren.